

Projektbüro UniverCity Bochum
c/o Bochum Marketing GmbH
Johanna Hüttner
Huestraße 21-23
44787 Bochum
Deutschland

Pressemitteilung

31. Oktober 2014

Telefon: (0234) 9049627
Fax: (0234) 9049674
E-Mail: huettner@university-bochum.de
www.university-bochum.de

Bildungstour macht Station in Bochum

Das Ruhrgebiet hat viele unentdeckte Talente: Junge Menschen, deren Fähigkeiten und Begabungen brach liegen, weil sie ihre Bildungsoptionen nicht nutzen oder keinen Zugang zu entsprechenden Angeboten finden. Hier setzt das Unternehmensbündnis Initiativkreis Ruhr mit seiner Bildungsinitiative TalentMetropole Ruhr an. Sie ist die zentrale Anlaufstelle für Jugendliche auf der Suche nach Förderchancen.

Ein wesentliches Projekt der TalentMetropole Ruhr sind die TalentTage Ruhr vom 3. bis 7. November 2014. „Hier zeigt erstmals eine gesamte Region, wo Talente zu finden sind und wie Nachwuchsförderung dank gezielter Bildungsangebote gelingen kann“, sagt Dirk Opalka, Geschäftsführer der Initiativkreis Ruhr GmbH. Eine Woche lang öffnen mehr als 50 Initiativen, Kommunen, Hochschulen und Unternehmen ihre Türen, um gute Beispiele zu zeigen, wie Menschen an Bildung herangeführt werden, die für sie nicht selbstverständlich ist. Jeden Tag ein anderes Thema, jeden Tag eine andere Stadt. Schauplätze sind Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen und Mülheim an der Ruhr.

Am Dienstag, 4. November 2014, steht die Bühne der TalentTage Ruhr in Bochum. Das Motto hier heißt: „Studienorientierung vor Ort“. Von 14.30 Uhr bis 17 Uhr wird das Blue Square der Ruhr-Universität Bochum zu einem Marktplatz für Bildungsakteure. Studienberater, Lehrer, Berufsberater, Schüler- und Studentenvertreter tauschen sich aus, wie der Übergang von der Schule zur Hochschule gelingen kann. Nach zwei einführenden Kurzvorträgen liegt der Schwerpunkt der Veranstaltung auf dem direkten Gespräch der Teilnehmer untereinander. Das Forum bietet die Gelegenheit, Themen der Studienorientierung aus unterschiedlichen Perspektiven in kleinen Gruppen zu diskutieren.

Höhepunkt der TalentTage Ruhr ist die Verleihung des TalentAward Ruhr am Abend des 6. November im Essener ThyssenKrupp Quartier. Hier treffen sich Vertreter von Unternehmen und Bildungsträgern sowie aus Politik und Gesellschaft, um beispielhaft vier Personen zu ehren, die sich täglich in besonderer Weise für die Förderung von Talenten einsetzen.

„Bildung ist eine entscheidende Ressource für die Zukunft des Ruhrgebiets. Ein Schlüssel zum Erfolg unserer Region wird es sein, auch denjenigen Menschen den Weg zu ebnen, die ihre

Chancen noch nicht ergriffen haben“, betont Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Mitglied des Vorstands der RAG-Stiftung.

„Das Ruhrgebiet ist in Sachen Bildung viel besser als sein Ruf. Kaum irgendwo sonst in Europa gibt es so viele Hochschulen auf so engem Raum. Auch verfügt das Ruhrgebiet in Nordrhein-Westfalen über die höchste Dichte von Schulen mit Abituroption. Es kommt darauf an, möglichst vielen Menschen den gleichen Zugang zu Bildung und Ausbildung zu ermöglichen. Eine gute Ausbildung im Ruhrgebiet ist auch ein positiver Standortfaktor“, sagt Marcus Kottmann, Leiter strategische Projekte der Westfälischen Hochschule.

Neben der RAG-Stiftung und der Westfälischen Hochschule tragen die Unternehmen BP Europa SE, duisport-Duisburger Hafen AG, Evonik Industries AG sowie ThyssenKrupp AG als wichtige Partner die Initiative TalentMetropole Ruhr maßgeblich mit.